



Bayer, Johann Benedikt

Autor: Karl Heinz Burmeister | Stand: 31.12.2011

Priester und Musiker. *21.3. 1668 in Feldkirch, †25.9.1725 Feldkirch, katholisch. Sohn des Feldkircher Stadtrats Georg und der Anna Schindelin. Ab 1680 Gymnasium (Lyzeum der Jesuiten) in Feldkirch. Hier war Bayer Schüler des Organisten Johann Jakob Prugger und des Komponisten Johann Kaspar Bösch. 1680/81 beteiligte sich Bayer an zwei musikalischen Aufführungen des Jesuitentheaters in Feldkirch. Ab 1688 Studium der Poetik in Graz. Am 5.6.1694 Priesterweihe in Chur. Geistlicher in Wien oder Niederösterreich. 1711 Hofmusikus der Kaiserin-Witwe und Regentin Eleonore Magdalene in Wien, deren Kapelle 100 Musiker umfasste. 1711-14 Kaplan der unteren und 1714-25 der oberen Hofkaplanei in Vaduz.

Literatur

- *Johann Baptist Büchel*: Geschichte der Pfarrei Schaan, in: Jahrbuch des Historischen Vereins für das Fürstentum Liechtenstein, Bd. 27 (1927), S. 15-134, hier S. 94f.

Zitierweise

<<Autor>>, «Bayer, Johann Benedikt», Stand: 31.12.2011, in: Historisches Lexikon des Fürstentums Liechtenstein online (eHLFL), URL: <<URL>>, abgerufen am 19.3.2025.

Abgerufen von „https://historisches-lexikon.li/index.php?title=Bayer,_Johann_Benedikt&oldid=17072“